

Ein Open-Air-Konzert der anderen Art: Mit zivilem Ungehorsam

Mehr als 30 Kriege toben weltweit, mit jeweils Tausenden von Toten, Verletzten und ungezählten Flüchtlingen. Und während Deutschland allgemein von der herrschenden Wirtschaftsweise profitiert, verdienen unsere Rüstungsfabriken auf direkte Weise mit an Zerstörung, Leid und Tod. So auch die beschaulich zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb gelegene Firma Heckler & Koch. Sie hat sich auf die Produktion sogenannter „Kleinwaffen“ (Gewehre, Pistolen, MG usw.) spezialisiert, welche als profitable Exportschlager in die Welt hinausgehen, um dann in allen nur denkbaren Kriegs- und Krisengebieten wieder aufzutauchen. Diese sogenannten „Kleinwaffen“ sind heute laut UN die größte Massenvernichtungswaffe auf der Welt: Alle elf Sekunden stirbt ein Mensch an ihrem Einsatz.

Indirekte Folge solcher Waffenlieferungen ist eine große Zahl von Flüchtlingen. Doch diejenigen, denen es gelingt, überhaupt die Grenzen zu uns zu überwinden, werden meistens unter beschämenden Umständen wieder in ihre Herkunftsländer abgeschoben.

Mit unserer Konzert-Aktion wollen wir den Opfern eine Stimme geben und mit zivilem Ungehorsam spürbar dazu beitragen, dass das Schweigen über diese skandalösen Zustände durchbrochen und mit der Produktion ziviler Produkte begonnen wird.

Schon gewusst,

- ... dass Deutschland drittgrößter Waffenexporteur der Welt ist?
- ... dass in heutigen Kriegen zwei von drei Opfern durch Gewehrkugeln sterben?
- ... dass durchschnittlich alle 14 Minuten ein Mensch durch eine Kugel aus einer Waffe von H&K getötet wird?
- ... dass durch die von H&K entwickelten „Kleinwaffen“ bis heute ca. 1,5 Mio. Menschen getötet worden sind?
- ... dass in manchen Gebieten ein deutsches Gewehr billiger und leichter zu kaufen ist als ein Sack Grundnahrungsmittel?

Was wir wollen:

- Stopp der Rüstungsexporte und -produktion
- Statt Waffenlieferungen umfassende Unterstützung beim Abbau der Konfliktsachen
- Konsequenter Beistand für die Opfer und Flüchtlinge
- Umstellung der Produktion auf zivile Produkte (Rüstungskonversion)
- Beratungsangebote für konversionswillige TeilhaberInnen und Belegschaftsgruppen
- Unterstützung für konversionsbedingt gekündigte ArbeitnehmerInnen
- Waffenlose Konfliktaustragung muss oberstes Gebot werden



Das Schweigen durchbrechen,

den Opfern eine Stimme geben!

Einladung zum Mitmachen

Wir freuen uns auf Menschen, die musizieren: im Chor und im Orchester, ob Sopran oder Tenor, ob Geige oder Posaune.

Wir freuen uns auf Menschen, die unterstützen: für die Küche, für die Arbeit am Computer, für die Kinderbetreuung und alles andere drumherum.

Wir freuen uns auf Menschen, die sich einbringen: auf die Aktion aufmerksam machen vor Ort, in anderen Regionen, die mit vorbereiten und, und, und...



Unter dem Namen LEBENSLAUTE...

... engagieren sich seit 1986 bundesweit MusikerInnen – einmal jährlich in Chor- und Orchesterstärke, dazwischen auch in kleineren Ensembles regional. Die offene Musik- und Aktionsgruppe bringt überwiegend klassische Musik gerade dort zum Klingen, wo dies nicht erwartet wird: auf Militärübungsplätzen und Abschiebeflughäfen, vor Atomanlagen und Raketendepots, in Ausländerbehörden und an anderen menschenbedrohenden Orten.

Bei der Wahl unserer Konzert-Orte lassen wir uns nicht durch herrschende Vorschriften einschränken. Im Gegenteil: Lebenslaute-Aktionen suchen die politische Auseinandersetzung durch angekündigten und bewussten Gesetzesübertritt. Dabei ist es uns wichtig, lokale Protestbewegungen zu stärken. Wir bereiten uns gemeinsam und intensiv auf unsere Konzert-Aktionen vor und handeln auch gemeinsam. Entscheidungen treffen wir basisdemokratisch, die Bedürfnisse und Bedenken aller Teilnehmenden sollen berücksichtigt werden. Es bleibt stets in der Verantwortung der Teilnehmenden, wie weitgehend sie sich einbringen. Betroffene möglicher rechtlicher Konsequenzen unterstützen wir solidarisch.



Konzertprogramm in Planung

🎵 Chor und Orchester

G. F. Händel: Nr. 14, 17, 18 aus "Alexanderfest" (HWV 75)

🎵 Chor

Leoš Janáček, "Ach Krieg" (Ah vojna), Nr. 3 aus "Vier Männerchöre"

Wolf Brannasky (K) / Wolfgang Spielvogel (T), "Immer mehr Land"

Heinrich Schütz, "Wie nun ihr Herren, seid ihr stumm?"

🎵 Orchester

Dmitri Schostakowitsch, "Suite für Varieté-Orchester"

🎵 Erweiterungsprogramm

Kammermusik groß/klein. Andere Ensembles sind willkommen: Folk/Jazz, Impro-Sessions, Theater und mehr.

Zeiten und Orte

Probenwochenende in Kassel: 15. Juni – 17. Juni 2012

Wir lernen uns kennen, beginnen mit den Proben und der thematischen Arbeit. Wir planen die Aktion. Unterkunft und vegetarisches/veganes Essen gegen Kostenbeteiligung entsprechend den eigenen finanziellen Möglichkeiten (Selbsteinschätzung).

Aktionstage in Villingen-Schwenningen: 30. August – 3. September 2012

Wir proben unser Konzertprogramm, diskutieren und üben uns in basisdemokratischer Entscheidungsfindung. Wir bereiten uns auf die Aktion vor. Unterkunft und vegetarisches/veganes Essen gegen Kostenbeteiligung. Am Sonntag, 2. September, geben wir abends ein Vorkonzert.

Aktion bei Heckler & Koch in Oberndorf/Neckar: 3. September 2012

Mit unserer Konzert-Aktion geben wir – gemeinsam mit lokalen Initiativen – den Opfern eine Stimme und beginnen mit der Konversion.

Kontakt/Infos/Zusagen

=> Wie möchtest Du Dich beteiligen? Was brauchst Du, um mitmachen zu können (Kinderbetreuung, spezielle Hilfen (auch finanziell), u.ä.)?
c/o Sabine Will, Fehrbelliner Str. 7, 10119 Berlin; Tel. 030/4499779
lebenslaute2012@riseup.net | LL-D1-Handy: 0160/92619994

Spenden (sehr erwünscht)

LL-Spendenkonto: E. Reinhardt, Konto 102936992,
BLZ 25090500, Sparda-Bank Hannover,
Verwendungszweck 'Stopp Waffenhandel 2012'

Links

www.aufschrei-waffenhandel.de
www.imi-online.de
www.lebenslaute.net

Eine Aktion im Rahmen der Kampagne



lebenslaute



**"Waffenhandwerk
schafft nur Unheil"** (G. F. Händel)

Ein musikalischer Besuch bei Heckler & Koch

Immer
willkommen
sind Menschen
für Chor und
Orchester, zum
Unterstützen der
Aktion und zum
Zuhören. Bitte
weilersagen.

HECKLER & KOCH



lebenslaute

